

ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand Sonstige Gebäude

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Stadtgemeinde Scheibbs
Rathausplatz 1
3270 Scheibbs

Energieausweis für Sonstige Gebäude

gemäß ÖNORM H5055
und Richtlinie 2002/91/EG



Österreichisches Institut für Bautechnik

Gebäude FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Gebäudeart Sonstige Gebäude

Erbaut im Jahr 1988

Gebäudezone

Katastralgemeinde Brandstatt

Straße Rutesheimer Straße 5

KG - Nummer 22103

PLZ/Ort 3270 Scheibbs

Einlagezahl 401

Grundstücksnr. 1034/1

EigentümerIn Stadtgemeinde Scheibbs
Rathausplatz 1
3270 Scheibbs

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF BEI 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)

Für Sonstige Gebäude wird abweichend zu den Vorschriften für Wohngebäude und für Nicht-Wohngebäude keine Skalierung der Energieeffizienz vorgenommen. Ebenso wird auf die Ermittlung des Endenergiebedarfs und allenfalls des Primärenergiebedarfs und der CO₂-Emissionen verzichtet.

ERSTELLT

ErstellerIn kloimüller

Organisation Top3 BauplanungsgmbH.

ErstellerIn-Nr.

Ausstellungsdatum 26.02.2013

GWR-Zahl

Gültigkeitsdatum 25.02.2023

Geschäftszahl

Unterschrift _____

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

EA-01-2007-SW-a
EA-SG
25.04.2007

Energieausweis für Sonstige Gebäude

gemäß ÖNORM H5055
und Richtlinie 2002/91/EG



Österreichisches Institut für Bautechnik

GEBÄUDEDATEN

Brutto-Grundfläche	468 m ²
konditioniertes Brutto-Volumen	1.555 m ³
charakteristische Länge (lc)	1,81 m
Kompaktheit (A/V)	0,55 1/m
LEK - Wert	43,4

KLIMADATEN

Klimaregion	N
Seehöhe	341 m
Heizgradtage	3639 Kd
Heiztage	288 d
Norm - Außentemperatur	-16,1 °C

BAUTEIL

	U_{\max} [W/m ² K]	U_{Anf} [W/m ² K]
Wände gegen Außenluft	0,57	
Kleinflächige Wände gegen Außenluft ¹		
Trennwände zwischen Wohn- oder Betriebseinheiten		
Wände gegen unbeheizte, frostfrei zu haltende Gebäudeteile ²	1,37	
Wände gegen unbeheizte oder nicht ausgebaute Dachräume		
Wände gegen andere Bauwerke an Grundstücks- bzw. Bauplatzgrenzen		
Erdberührte Wände und Fußböden	0,43	
Fenster, Fenstertüren, verglaste oder unverglaste Türen ³	4,00	
Fenster, Fenstertüren, verglaste oder unverglaste Außentüren ⁴	2,50	
Dachflächenfenster gegen Außenluft	1,67	
Sonstige transparente Bauteile gegen Außenluft ⁵		
Decken gegen Außenluft, gegen Dachräume ⁶	0,25	
Innendecken gegen unbeheizte Gebäudeteile		
Innendecken gegen getrennte Wohn- und Betriebseinheiten		

1 (z.B. bei Gaupen), die 2% der Wände des gesamten Gebäudes gegen Außenluft nicht überschreiten

2 (ausgenommen Dachräume)

3 und sonstige vertikale transparente Bauteile gegen unbeheizte Gebäudeteile

4 und sonstige vertikale transparente Bauteile gegen Außenluft

5 horizontal oder in Schrägen

6 (durchlüftet oder ungedämmt) und über Durchfahrten sowie Dachschrägen gegen Außenluft

ANMERKUNG

Die hier angegebenen U-Werte stellen jedenfalls die für das betrachtete Gebäude maximalen U-Werte dar. Sie entsprechen in ihren Detailanforderungen und -beschreibungen der OIB-Richtlinie 6 bzw. der ÖNORM B 8110-1. Bei Bestand/Sanierung (außer bei umfassender Sanierung) sind die angegebenen U-Wert Anforderungen nicht verpflichtend einzuhalten.

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten in besonderer Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

EA-01-2007-SW-a
EA-SG
25.04.2007

Datenblatt GEQ

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Scheibbs

HWB 98 fGEE 1,26

Gebäudedaten - Ist-Zustand

Brutto-Grundfläche BGF	468 m ²	charakteristische Länge l _C	1,81 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	1.555 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,55 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	859 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:
 Bauphysikalische Daten:
 Haustechnik Daten:

Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Scheibbs

Transmissionswärmeverluste Q _T	49.314 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	15.204 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv η x Q _s	7.289 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv η x Q _i	schwere Bauweise 11.166 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h	46.063 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T	44.145 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	13.608 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv η x Q _s	6.499 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv η x Q _i	10.204 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h	41.051 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung: Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Gas)
Warmwasser: Stromheizung (Strom)
Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
 Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:
 B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON H 5057 / ON H 5058 / ON H 5059 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Projektanmerkungen

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Allgemein

Der vorliegende Energieausweis wurde auf Basis der vom Eigentümer beigestellten Pläne und darin enthaltener Kotierungen sowie einer Begehung mit Kontrolle der Fensterabmessungen und Gesamtstärke der Bauteile am 31.1.2013 erstellt.

Im Erd- und Obergeschoß des Gebäudes befinden sich die Räumlichkeiten der FF Scheibbs, im Dachgeschoß eine Wohnung. Die unbeheizten bzw. nicht voll beheizten Gebäudebereiche sind nicht berücksichtigt.

Bauteile

Die Aufbauten aller Bauteile wurden aufgrund der Planunterlagen, der gemessenen Gesamtstärke und des Baujahrs berechnet.

Fenster

Die Fenster sind teilweise Holzfenster mit 2- bzw. 3-Scheiben-Isolierglas Einbaudatum ca. 1988, an der Nordseite aus Kunststoffprofilen 70mm Fabr. Gaulhofer mit 2-Scheiben-Wärmeschutzglas und Alu-Abstandhaltern, Einbaudatum 2008.

Die Fensterabmessungen wurden lt. Naturmaß berechnet.

Haustechnik

Die Beheizung erfolgt über 2 getrennte Gasthermen und Radiatoren, die Warmwasserbereitung über Elektroboiler.

Heizlast

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

**Vereinfachte Berechnung des zeitbezogenen
Wärmeverlustes (Heizlast) von Gebäuden gemäß
Energieausweis**

Berechnungsblatt

Bauherr

Stadtgemeinde Scheibbs
Rathausplatz 1
3270 Scheibbs

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -16,1 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 20 °C
Temperatur-Differenz: 36,1 K

Standort: Scheibbs
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 1.555,06 m³
Gebäudehüllfläche: 859,20 m²

Bauteile

	Fläche A [m²]	Wärmed.- koeffiz. U [W/m² K]	Korr.- faktor f [1]	Korr.- faktor ffh [1]	A x U x f [W/K]
AD01 Decke DG zu Dachboden	76,96	0,217	0,90		15,02
AD02 Decke EG zu Dachboden	56,31	0,181	0,90		9,17
AW01 Außenwand 38	309,87	0,575	1,00		178,09
AW02 Außenwand HR	20,94	0,405	1,00		8,48
DS01 Dachschräge DG	77,34	0,238	1,00		18,43
DS02 Dachschräge EG Kommandoraum	5,40	0,247	1,00		1,33
FE/TÜ Fenster u. Türen	57,62	1,947			112,18
EB01 Fußboden EG	202,11	0,427	0,70		60,43
IW01 Innenwand zu Fahrzeughalle 10	19,67	1,366	0,70		18,80
IW02 Innenwand zu Fahrzeughalle 25	32,98	0,771	0,70		17,79
Summe OBEN-Bauteile	216,98				
Summe UNTEN-Bauteile	202,11				
Summe Außenwandflächen	330,81				
Summe Innenwandflächen	52,65				
Fensteranteil in Außenwänden 12,9 %	49,04				
Fenster in Innenwänden	7,61				
Fenster in Deckenflächen	0,97				

Summe [W/K] **440**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **34**

Transmissions - Leitwert L_T [W/K] **473,98**

Lüftungs - Leitwert L_V [W/K] **146,29**

Gebäude - Heizlast P_{tot} [kW] **22,39**

Flächenbez. Heizlast P₁ bei einer BGF von 468 m² [W/m² BGF] **47,85**

Gebäude - Heizlast P_{tot} (EN 12831 vereinfacht) Luftwechsel = 1,00 1/h [kW] **32,38**

Die berechnete Heizlast kann von jener gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831 abweichen und ersetzt nicht den Nachweis der Gebäude-Normheizlast gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831. Die vereinfachte Heizlast EN 12831 berücksichtigt nicht die Aufheizleistung und gilt nur für Standardfälle.

Bauteile

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

AD01 Decke DG zu Dachboden						
bestehend		von Außen nach Innen	Dichte	Dicke	λ	d / λ
1.318.02 Mineralfaser		B		0,1600	0,040	4,000
Stahlbeton (2300)		B		0,2000	2,300	0,087
Heraklith C (2,5 cm)		B		0,0250	0,080	0,313
Innenputz		B		0,0100	0,800	0,013
		Rse+Rsi = 0,2		Dicke gesamt	0,3950	U-Wert
						0,22

AD02 Decke EG zu Dachboden						
bestehend		von Außen nach Innen	Dichte	Dicke	λ	d / λ
1.318.02 Mineralfaser		B		0,1600	0,040	4,000
Elementdecke		B		0,1500	2,300	0,065
Luft steh., W-Fluss n. oben d > 200 mm		B		1,7100	1,560	1,096
Sichtschalung		B		0,0200	0,120	0,167
		Rse+Rsi = 0,2		Dicke gesamt	2,0400	U-Wert
						0,18

AW01 Außenwand 38						
bestehend		von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ
Innenputz		B		0,0150	0,800	0,019
Ziegel - Hochlochziegel porosiert < =800kg/m³		B		0,3800	0,250	1,520
Außenputz		B		0,0250	0,800	0,031
		Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt	0,4200	U-Wert
						0,57

AW02 Außenwand HR						
bestehend		von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ
Gipskartonplatte		B		0,0150	0,210	0,071
Holzriegel dazw.		B	12,5 %	0,1000	0,120	0,104
1.318.04 Mineralfaser überw.		B	87,5 %		0,039	2,244
Holzriegel dazw.		B	12,5 %	0,0200	0,120	0,021
Holzwerkstoffplatte		B	87,5 %		0,135	0,130
		RTo 2,5123 RTu 2,4273 RT 2,4698		Dicke gesamt	0,1350	U-Wert
						0,40
Holzriegel:	Achsabstand	0,800	Breite	0,100	Rse+Rsi 0,17	
Holzriegel:	Achsabstand	0,800	Breite	0,100		

DS01 Dachschräge DG						
bestehend		von Außen nach Innen	Dichte	Dicke	λ	d / λ
Rauhchalung		B		0,0250	0,120	0,208
Sparren dazw.		B	11,8 %	0,1600	0,120	0,157
1.318.04 Mineralfaser		B	88,2 %		0,039	3,620
Stahlbeton (2300)		B		0,2000	2,300	0,087
Heraklith C (2,5 cm)		B		0,0250	0,080	0,313
Innenputz		B		0,0100	0,800	0,013
		RTo 4,2762 RTu 4,1175 RT 4,1969		Dicke gesamt	0,4200	U-Wert
						0,24
Sparren:	Achsabstand	0,850	Breite	0,100	Rse+Rsi	0,2

DS02 Dachschräge EG Kommandoraum						
bestehend		von Außen nach Innen	Dichte	Dicke	λ	d / λ
Rauhchalung		B		0,0250	0,120	0,208
Sparren dazw.		B	11,8 %	0,1600	0,120	0,157
1.318.04 Mineralfaser		B	88,2 %		0,039	3,620
Rauhchalung		B		0,0250	0,120	0,208
Gipskartonplatte		B		0,0150	0,210	0,071
		RTo 4,1259 RTu 3,9853 RT 4,0556		Dicke gesamt	0,2250	U-Wert
						0,25
Sparren:	Achsabstand	0,850	Breite	0,100	Rse+Rsi	0,2

Bauteile

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

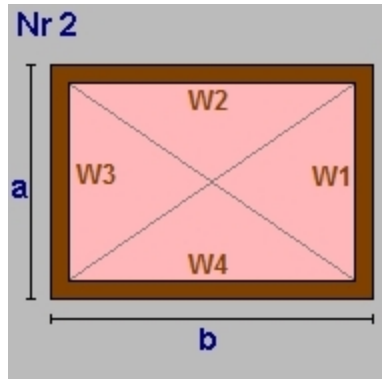
EB01 Fußboden EG						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Keramische Beläge	B		0,0150	1,200	0,013	
Zementestrich	B		0,0500	1,700	0,029	
EPS-Platten	B		0,0800	0,040	2,000	
Bitumenbahnen	B		0,0050	0,170	0,029	
Unterbeton	B		0,1500	1,500	0,100	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt	0,3000	U-Wert	0,43	
IW01 Innenwand zu Fahrzeughalle 10						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B		0,0150	0,800	0,019	
1.110.02 Zwischenwandziegel	B		0,1000	0,230	0,435	
Innenputz	B		0,0150	0,800	0,019	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,1300	U-Wert	1,37	
IW02 Innenwand zu Fahrzeughalle 25						
bestehend	von Innen nach Außen	Dichte	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B		0,0150	0,800	0,019	
Ziegel - Hochlochziegel porosiert < =800kg/m ³	B		0,2500	0,250	1,000	
Innenputz	B		0,0150	0,800	0,019	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,2800	U-Wert	0,77	
ZD01 warme Zwischendecke über EG						
bestehend						
			Dicke gesamt	0,3500	U-Wert	0,80
ZD02 warme Zwischendecke über OG						
bestehend						
			Dicke gesamt	0,3500	U-Wert	0,80

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]
 *... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht
 RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

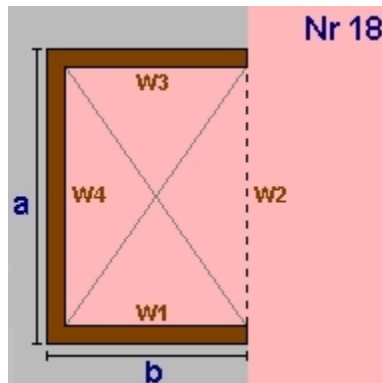
EG Grundform



Von EG bis OG1
 $a = 13,25$ $b = 10,65$
 lichte Raumhöhe = $2,65 + \text{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 3,00\text{m}$
 BGF $141,11\text{m}^2$ BRI $423,34\text{m}^3$

Wand W1	$39,75\text{m}^2$	AW01	Außenwand	38
Wand W2	$31,95\text{m}^2$	AW01		
Wand W3	$39,75\text{m}^2$	AW01		
Wand W4	$31,95\text{m}^2$	AW01		
Decke	$141,11\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke über EG	
Boden	$141,11\text{m}^2$	EB01	Fußboden EG	

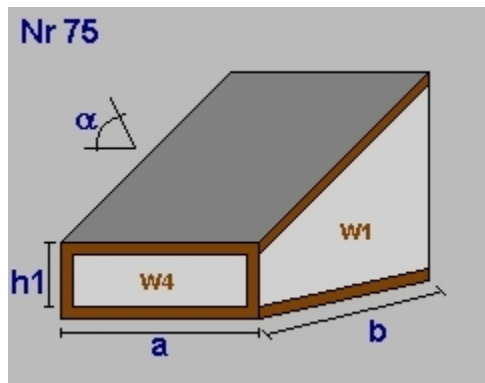
EG Vorsprung zu Fahrzeughalle



$a = 13,25$ $b = 4,25$
 lichte Raumhöhe = $2,62 + \text{obere Decke: } 2,04 \Rightarrow 4,66\text{m}$
 BGF $56,31\text{m}^2$ BRI $262,42\text{m}^3$

Wand W1	$19,81\text{m}^2$	AW01	Außenwand	38
Wand W2	$-61,75\text{m}^2$	AW01		
Wand W3	$19,81\text{m}^2$	AW01		
Wand W4	$30,99\text{m}^2$	IW02	Innenwand zu Fahrzeughalle	25
Teilung	$1,10 \times 4,66$		(Länge x Höhe)	
	$5,13\text{m}^2$	AW02	Außenwand HR	
Teilung	$5,50 \times 4,66$		(Länge x Höhe)	
	$25,63\text{m}^2$	IW01	Innenwand zu Fahrzeughalle	10
Decke	$56,31\text{m}^2$	AD02	Decke EG zu Dachboden	
Boden	$56,31\text{m}^2$	EB01	Fußboden EG	

EG Vorsprung Kommandoraum



Dachneigung $a(\circ) = 30,00$
 $a = 3,90$ $b = 1,20$
 $h1 = 3,30$
 lichte Raumhöhe = $3,73 + \text{obere Decke: } 0,26 \Rightarrow 3,99\text{m}$
 BGF $4,68\text{m}^2$ BRI $17,07\text{m}^3$

Dachfl.	$5,40\text{m}^2$			
Wand W1	$4,38\text{m}^2$	AW02	Außenwand HR	
Wand W2	$-15,57\text{m}^2$	AW01	Außenwand	38
Wand W3	$4,38\text{m}^2$	AW02	Außenwand HR	
Wand W4	$12,87\text{m}^2$	AW02		
Dach	$5,40\text{m}^2$	DS02	Dachschräge EG Kommandoraum	
Boden	$4,68\text{m}^2$	EB01	Fußboden EG	

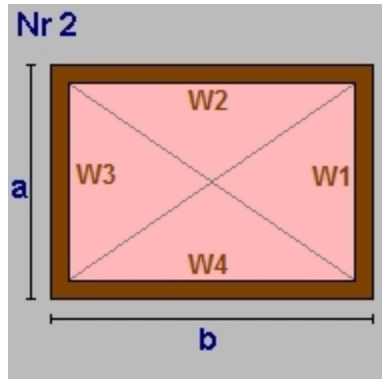
EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: **202,11**
 EG Bruttorauminhalt [m³]: **702,82**

Geometrieausdruck

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

OG1 Grundform



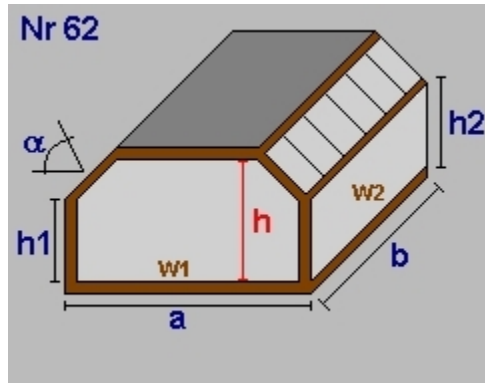
Von EG bis OG1
 a = 13,25 b = 10,65
 lichte Raumhöhe = 2,65 + obere Decke: 0,35 => 3,00m
 BGF 141,11m² BRI 423,34m³

Wand W1 39,75m² AW01 Außenwand 38
 Wand W2 31,95m² AW01
 Wand W3 39,75m² AW01
 Wand W4 31,95m² AW01
 Decke 141,11m² ZD02 warme Zwischendecke über OG
 Boden -141,11m² ZD01 warme Zwischendecke über EG

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 141,11
OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 423,34

DG Dachkörper



Dachneigung a(°) 35,00
 a = 10,65 b = 13,25
 h1= 1,30 h2 = 1,30
 lichte Raumhöhe(h)= 2,60 + obere Decke: 0,40 => 3,00m
 BGF 141,11m² BRI 368,27m³

Dachfl. 78,31m²
 Decke 76,96m²
 Wand W1 27,79m² AW01 Außenwand 38
 Wand W2 17,23m² AW01
 Wand W3 27,79m² AW01
 Wand W4 17,23m² AW01
 Dach 78,31m² DS01 Dachschräge DG
 Decke 76,96m² AD01 Decke DG zu Dachboden
 Boden -141,11m² ZD02 warme Zwischendecke über OG

DG Summe

DG Bruttogrundfläche [m²]: 141,11
DG Bruttorauminhalt [m³]: 368,27

DG BGF - Reduzierung

BGF Reduzierung = BGF-Höhe kleiner 1.5 m

Reduzierung = -16,37 m²

Summe Reduzierung Bruttogrundfläche [m²]: -16,37

Deckenvolumen EB01

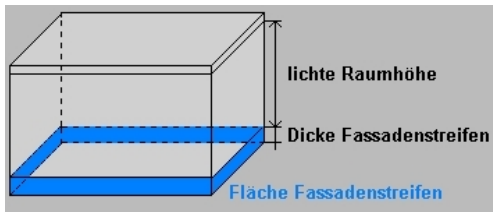
Fläche 202,11 m² x Dicke 0,30 m = 60,63 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 60,63

Geometrieausdruck

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- EB01	0,300m	39,15m	11,75m ²
AW02	- EB01	0,300m	7,40m	2,22m ²
IW01	- EB01	0,300m	5,50m	1,65m ²
IW02	- EB01	0,300m	6,65m	2,00m ²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 467,96
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 1.555,06

Fenster und Türen

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf [W/K]	g	fs	z	amsc			
8,00																			
N																			
B	T1	EG	AW01	2	AF3 114x95 KST	1,14	0,95	2,17	1,10	1,45	0,070	1,34	1,45	3,13	0,63	0,75	1,00	0,00	
B	T1	EG	AW01	2	AF8 115x40 KST	1,15	0,40	0,92	1,10	1,45	0,070	0,33	1,66	1,53	0,63	0,75	1,00	0,00	
B	T1	EG	AW01	2	AF9 145x40 KST	1,45	0,40	1,16	1,10	1,45	0,070	0,44	1,66	1,92	0,63	0,75	1,00	0,00	
B	T1	OG1	AW01	4	AF7 114x155 KST	1,14	1,55	7,07	1,10	1,45	0,070	4,89	1,39	9,80	0,63	0,75	1,00	0,00	
B	T1	DG	AW01	2	AF7 114x155 KST	1,14	1,55	3,53	1,10	1,45	0,070	2,45	1,39	4,90	0,63	0,75	1,00	0,00	
				12					14,85					9,45					21,28
O																			
B	T6	EG	AW01	2	AF2 114x95 Holz	1,14	0,95	2,17	2,70	1,55	0,060	1,34	2,45	5,30	0,71	0,75	1,00	0,00	
B		EG	AW01	1	HET 114x245 Holz	1,14	2,45	2,79				1,12	2,00	5,59	0,62	0,75	1,00	0,00	
B	T5	EG	AW02	1	AF1 72x136 Holz	0,72	1,36	0,98	1,90	1,55	0,060	0,57	1,96	1,91	0,63	0,75	1,00	0,00	
B	T6	OG1	AW01	1	AF2 114x95 Holz	1,14	0,95	1,08	2,70	1,55	0,060	0,67	2,45	2,65	0,71	0,75	1,00	0,00	
B	T6	OG1	AW01	1	AF4 114x122 Holz	1,14	1,22	1,39	2,70	1,55	0,060	0,92	2,48	3,44	0,71	0,75	1,00	0,00	
B	T2	DG	DS01	1	AF13 DFF 55x98	0,55	0,98	0,54	1,10	1,55	0,070	0,34	1,59	0,86	0,63	0,75	1,00	0,00	
				7					8,95					4,96					19,75
S																			
B	T5	EG	AW01	3	AF5 114x155 Holz	1,14	1,55	5,30	1,90	1,55	0,060	3,67	1,95	10,31	0,63	0,75	1,00	0,00	
B		EG	AW01	1	NET 114x245 KST	1,14	2,45	2,79				0,28	1,80	5,03	0,62	0,75	1,00	0,00	
B	T5	EG	AW02	2	AF11 174x136 Holz	1,74	1,36	4,73	1,90	1,55	0,060	3,10	1,96	9,29	0,63	0,75	1,00	0,00	
B	T5	OG1	AW01	3	AF5 114x155 Holz	1,14	1,55	5,30	1,90	1,55	0,060	3,67	1,95	10,31	0,63	0,75	1,00	0,00	
B	T3	OG1	AW01	1	AF6 114x155 Holz Glas neu	1,14	1,55	1,77	1,10	1,55	0,070	1,22	1,42	2,50	0,63	0,75	1,00	0,00	
B	T5	DG	AW01	2	AF5 114x155 Holz	1,14	1,55	3,53	1,90	1,55	0,060	2,45	1,95	6,87	0,63	0,75	1,00	0,00	
				12					23,42					14,39					44,31
W																			
B	T5	EG	AW02	1	AF10 170x136 Holz	1,70	1,36	2,31	1,90	1,55	0,060	1,50	1,97	4,54	0,63	0,75	1,00	0,00	
B		EG	IW01	1	IT2 182x222 Stahl	1,82	2,22	4,04					4,00	11,31	0,62	0,75	1,00	0,00	
B		EG	IW01	1	IT1 100x260 Stahl	1,00	2,60	2,60					4,00	7,28	0,62	0,75	1,00	0,00	
B		EG	IW01	1	IF1 108x90 Stahl	1,08	0,90	0,97					4,00	2,72	0,62	0,75	1,00	0,00	
B	T4	DG	DS01	1	AF12 DFF 55x78	0,55	0,78	0,43	1,50	1,55	0,060	0,26	1,81	0,78	0,61	0,75	1,00	0,00	
				5					10,35					1,76					26,63
Summe		36						57,57					38,56					111,97	

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche
g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor
Typ... Prüfnormmaßtyp
z... Abminderungsfakt. für bewegliche Sonnenschutzeinricht.
Abminderungsfaktor 1,00 ... keine Verschattung

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes
amsc... Param. zur Bewert. der Aktivierung von Sonnenschutzeinricht. Sommer

Rahmenbreiten - Rahmenanteil
FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Bezeichnung	Rb. re m	Rb.li m	Rb.ob m	Rb. u m	Anteil %	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Spr. Anz.	V-Spr. Anz.	Spb. m	Bezeichnung - Glas/Rahmen
AF1 72x136 Holz	0,110	0,110	0,110	0,110	42								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
AF2 114x95 Holz	0,110	0,110	0,110	0,110	38								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
AF3 114x95 KST	0,110	0,110	0,110	0,110	38								Gaulhofer Top Five, Stahlarmierung (bis Juni 2012)
AF8 115x40 KST	0,110	0,110	0,110	0,110	64								Gaulhofer Top Five, Stahlarmierung (bis Juni 2012)
AF7 114x155 KST	0,110	0,110	0,110	0,110	31								Gaulhofer Top Five, Stahlarmierung (bis Juni 2012)
AF5 114x155 Holz	0,110	0,110	0,110	0,110	31								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
AF4 114x122 Holz	0,110	0,110	0,110	0,110	34								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
AF9 145x40 KST	0,110	0,110	0,110	0,110	62								Gaulhofer Top Five, Stahlarmierung (bis Juni 2012)
AF10 170x136 Holz	0,110	0,110	0,110	0,110	35			1	0,160				Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
AF11 174x136 Holz	0,110	0,110	0,110	0,110	34			1	0,160				Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
AF6 114x155 Holz Glas neu	0,110	0,110	0,110	0,110	31								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
AF12 DFF 55x78	0,070	0,070	0,070	0,070	39								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
AF13 DFF 55x98	0,070	0,070	0,070	0,070	36								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
Typ 1 (T1)	0,110	0,110	0,110	0,110	30								Gaulhofer Top Five, Stahlarmierung (bis Juni 2012)
Typ 2 (T2)	0,070	0,070	0,070	0,070	20								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
Typ 3 (T3)	0,110	0,110	0,110	0,110	30								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
Typ 4 (T4)	0,070	0,070	0,070	0,070	20								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
Typ 5 (T5)	0,110	0,110	0,110	0,110	30								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke
Typ 6 (T6)	0,110	0,110	0,110	0,110	30								Holz-Rahmen 70mm Stockstärke

Rb.li, re, ob, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m] Anteil [%] Rahmenanteil des gesamten Fensters
 Stb. Stulpbreite [m] H-Spr. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen Spb. Sprossenbreite [m]
 Pfb. Pfostenbreite [m] V-Spr. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen
 Typ Prüfnormmaßtyp

Monatsbilanz Standort HWB

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Standort: Scheibbs

BGF [m²] = 467,96 L_T [W/K] = 473,98 Innentemp.[°C] = 20
 BRI [m³] = 1.555,06 L_V [W/K] = 146,29 q_{ih} [W/m²] = 3,75

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transmissions-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	Wärme-verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutz-ungsgrad	Wärme-bedarf kWh
Jänner	31	-2,36	7.886	2.451	10.338	1.044	312	1.356	0,13	1,00	8.981
Februar	28	-0,45	6.513	1.949	8.462	943	500	1.443	0,17	1,00	7.019
März	31	3,41	5.850	1.818	7.668	1.044	714	1.758	0,23	1,00	5.910
April	30	8,13	4.051	1.244	5.295	1.011	851	1.862	0,35	1,00	3.436
Mai	31	12,83	2.529	786	3.315	1.044	1.029	2.074	0,63	0,97	1.298
Juni	30	15,93	1.389	427	1.816	1.011	975	1.985	1,09	0,81	207
Juli	31	17,64	834	259	1.093	1.044	1.001	2.046	1,87	0,53	15
August	31	17,16	1.001	311	1.312	1.044	965	2.010	1,53	0,63	43
September	30	13,67	2.161	664	2.825	1.011	808	1.819	0,64	0,97	1.061
Oktober	31	8,48	4.064	1.263	5.327	1.044	610	1.655	0,31	1,00	3.674
November	30	3,12	5.759	1.769	7.528	1.011	337	1.348	0,18	1,00	6.180
Dezember	31	-0,64	7.278	2.262	9.540	1.044	255	1.299	0,14	1,00	8.240
Gesamt	365		49.314	15.204	64.518	12.298	8.358	20.655			46.063
			nutzbare Gewinne:			11.166	7.289	18.455			

HWB_{BGF} = 98,44 kWh/m²a
HWB_{BRI} = 29,62 kWh/m³a

Ende Heizperiode: 11.06.
 Beginn Heizperiode: 28.08.

Monatsbilanz Referenzklima HWB

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Standort: Referenzklima

BGF [m²] = 467,96 L_T [W/K] = 473,98 Innentemp.[°C] = 20
 BRI [m³] = 1.555,06 L_V [W/K] = 146,29 q_{ih} [W/m²] = 3,75

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transmissions-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	Wärme-verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutz-ungsgrad	Wärme-bedarf kWh
Jänner	31	-1,53	7.592	2.360	9.952	1.044	347	1.391	0,14	1,00	8.561
Februar	28	0,73	6.138	1.837	7.974	943	539	1.482	0,19	1,00	6.492
März	31	4,81	5.357	1.665	7.022	1.044	736	1.780	0,25	1,00	5.242
April	30	9,62	3.542	1.088	4.631	1.011	829	1.840	0,40	1,00	2.797
Mai	31	14,20	2.045	636	2.681	1.044	1.002	2.047	0,76	0,94	759
Juni	30	17,33	911	280	1.191	1.011	959	1.970	1,65	0,59	28
Juli	31	19,12	310	96	407	1.044	1.000	2.045	5,03	0,20	0
August	31	18,56	508	158	666	1.044	939	1.984	2,98	0,34	1
September	30	15,03	1.696	521	2.217	1.011	811	1.822	0,82	0,92	540
Oktober	31	9,64	3.653	1.136	4.789	1.044	635	1.680	0,35	1,00	3.112
November	30	4,16	5.406	1.661	7.066	1.011	362	1.373	0,19	1,00	5.693
Dezember	31	0,19	6.986	2.171	9.157	1.044	287	1.332	0,15	1,00	7.826
Gesamt	365		44.145	13.608	57.753	12.298	8.446	20.744			41.051
			nutzbare Gewinne:			10.204	6.499	16.703			

HWB_{BGF} = 87,72 kWh/m²a
HWB_{BRI} = 26,40 kWh/m³a

Kühlbedarf Standort

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Standort: Scheibbs

BGF [m²] = 467,96 L_T [W/K] = 473,98 Innentemp.[°C] = 26
 BRI [m³] = 1.555,06 q_{ic} [W/m²] = 7,50 f_{corr} = 1,40

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transmissions-wärme-verluste kWh	Lüftung-wärme-verluste kWh	Wärme-verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutz-ungsgrad	Kühl-bedarf kWh
Jänner	31	-2,36	9.492	3.109	12.601	2.089	416	2.505	0,20	1,00	0
Februar	28	-0,45	7.994	2.521	10.515	1.887	666	2.553	0,24	1,00	1
März	31	3,41	7.559	2.476	10.035	2.089	952	3.041	0,30	1,00	3
April	30	8,13	5.787	1.873	7.661	2.022	1.135	3.157	0,41	1,00	17
Mai	31	12,83	4.408	1.444	5.852	2.089	1.372	3.461	0,59	0,98	103
Juni	30	15,93	3.262	1.056	4.317	2.022	1.299	3.321	0,77	0,94	290
Juli	31	17,64	2.799	917	3.716	2.089	1.335	3.424	0,92	0,88	561
August	31	17,16	2.958	969	3.926	2.089	1.287	3.376	0,86	0,91	441
September	30	13,67	3.994	1.293	5.287	2.022	1.077	3.099	0,59	0,98	88
Oktober	31	8,48	5.865	1.921	7.785	2.089	814	2.903	0,37	1,00	9
November	30	3,12	7.408	2.398	9.807	2.022	450	2.471	0,25	1,00	1
Dezember	31	-0,64	8.914	2.920	11.834	2.089	340	2.429	0,21	1,00	0
Gesamt	365		70.439	22.896	93.335	24.596	11.143	35.739			1.513

KB = 3,23 kWh/m²a
 KB = 3.234 Wh/m²a

Außen induzierter Kühlbedarf
FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Standort: Referenzklima

BGF [m²] = 467,96 L_T [W/K] = 473,98 Innentemp.[°C] = 26
 BRI [m³] = 1.555,06 q_{ic} [W/m²] = 7,50 f_{corr} = 1,40

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transmissions-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	Wärme-verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Verhältnis Gewinn/Verlust	Ausnutz-ungsgrad	Kühl-bedarf kWh
Jänner	31	-1,53	9.213	1.017	10.230	0	463	463	0,05	1,00	0
Februar	28	0,73	7.638	843	8.481	0	718	718	0,08	1,00	0
März	31	4,81	7.091	783	7.874	0	981	981	0,12	1,00	0
April	30	9,62	5.305	585	5.890	0	1.105	1.105	0,19	1,00	0
Mai	31	14,20	3.949	436	4.385	0	1.336	1.336	0,30	1,00	0
Juni	30	17,33	2.808	310	3.118	0	1.279	1.279	0,41	1,00	0
Juli	31	19,12	2.302	254	2.556	0	1.334	1.334	0,52	0,99	0
August	31	18,56	2.490	275	2.765	0	1.252	1.252	0,45	1,00	0
September	30	15,03	3.553	392	3.945	0	1.082	1.082	0,27	1,00	0
Oktober	31	9,64	5.475	604	6.079	0	847	847	0,14	1,00	0
November	30	4,16	7.073	781	7.854	0	483	483	0,06	1,00	0
Dezember	31	0,19	8.637	953	9.591	0	383	383	0,04	1,00	0
Gesamt	365		65.534	7.232	72.766	0	11.262	11.262			0

KB* = 0,00 kWh/m³a
KB* = 0,00 Wh/m³a

RH-Eingabe

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Raumheizung

Allgemeine Daten

Art der Raumheizung dezentral

Wärmeabgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 55°/45°

Regelfähigkeit Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung

Leitungslängen lt. Defaultwerten

gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]
			0,00
			0,00
Anbindeleitungen Ja	2/3	Nein	262,06

Wärmespeicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Wärmebereitstellung

Standort nicht konditionierter Bereich

Bereitstellungssystem Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff

Heizgerät Standardkessel

Energieträger Gas

Modulierung mit Modulierungsfähigkeit

Heizkreis gleitender Betrieb

Baujahr Kessel 1978-1994

Nennwärmeleistung 24,44 kW Defaultwert

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems k_r = 1,00% Fixwert

Kessel bei Volllast 100%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht $\eta_{100\%}$ = 84,8% Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen $\eta_{be,100\%}$ = 83,8%

Kessel bei Teillast 30%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht $\eta_{30\%}$ = 81,2% Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen $\eta_{be,30\%}$ = 80,2%

Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung $q_{bb,Pb}$ = 1,6% Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Kesselpumpe 43,09 W Defaultwert

Umwälzpumpe 86,18 W Defaultwert

WWB-Eingabe

FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Art der Warmwasserb. dezentral
Warmwasserbereitung getrennt von Raumheizung

Wärmeabgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslängen lt. Defaultwerten Leitungslänge [m]	
Verteilleitungen			0,00	
Steigleitungen			0,00	
Stichleitungen	Ja	2/3	22,46	Material Stahl 2,42 W/m

Wärmespeicher kein Wärmespeicher vorhanden

Wärmebereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Sonstige Gebäude	Baujahr	1988
Straße	Rutesheimer Straße 5	Katastralgemeinde	Brandstatt
PLZ/Ort	3270 Scheibbs	KG-Nr.	22103
Grundstücksnr.	1034/1	Seehöhe	341 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB 98 **f_{GEE} 1,26**

Energieausweis Ausstellungsdatum 26.02.2013

Gültigkeitsdatum 25.02.2023

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Sonstige Gebäude	Baujahr	1988
Straße	Rutesheimer Straße 5	Katastralgemeinde	Brandstatt
PLZ/Ort	3270 Scheibbs	KG-Nr.	22103
Grundstücksnr.	1034/1	Seehöhe	341 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB 98 **f_{GEE} 1,26**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	FW-Zentrale Rutesheimerstraße 5		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Sonstige Gebäude	Baujahr	1988
Straße	Rutesheimer Straße 5	Katastralgemeinde	Brandstatt
PLZ/Ort	3270 Scheibbs	KG-Nr.	22103
Grundstücksnr.	1034/1	Seehöhe	341 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB 98 **f_{GEE} 1,26**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.